



Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz- Grundverordnung (DS-GVO)*

Wahlhelfer*innen

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name Behörde, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)	Zuständige Fachabteilung (Ansprechpartner/In, Kontaktdaten)
Stadt Marlow Der Bürgermeister Am Markt 1 18337 Marlow Internetseite: www.stadtmarlow.de	Fachbereich Ordnung/Sicherheit Herr Morwinsky Herr Krähe Telefon: 038221/410-16 038221/410-12 E-Mail: r.morwinsky@stadtmarlow.de s.kraehe@stadtmarlow.de
Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten	
Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter ZV eGo-MV Eckdrift 103, 19061 Schwerin	Telefon: 0385 / 77 33 47-51 E-Mail: datenschutz@ego-mv.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Zwecke:

Für die Durchführung von Wahlen werden je nach Wahl bis zu 1.800 Wahlhelfer und Wahlhelferinnen benötigt. Sie sind Mitglieder der Wahlvorstände und üben ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus. Zur Übernahme dieses Ehrenamtes ist jede wahlberechtigte Person verpflichtet. Das Ehrenamt darf nur aus wichtigem Grund abgelehnt werden. Die Berufungen bzw. Ernennungen erfolgen in der Regel nach dem Zufallsprinzip aus dem Melderegister der Stadt Marlow. Darüber hinaus werden die Parteien und Bedienstete unterschiedlicher Behörden berücksichtigt.

Rechtsgrundlagen:

- Europawahlen:
 - § 9 Bundeswahlgesetz (BWG)
 - § 11 Bundeswahlgesetz (BWG)
 - § 4 Europawahlgesetz (EuWG)
 - § 5 Europawahlgesetz (EuWG)
 - § 6 Europawahlordnung (EuWO)

* DS-GVO = Datenschutz-Grundverordnung anwendbar ab 25.05.2018

- Bundestagswahlen:
 - § 9 Bundeswahlgesetz (BWG)
 - § 11 Bundeswahlgesetz (BWG)
 - § 6 Bundeswahlordnung (BWO)

- Landtagswahlen, Kommunalwahlen und Bürgerentscheide:
 - § 12 Landes- und Kommunalwahlgesetz (LKWG M-V)
 - § 13 Landes- und Kommunalwahlgesetz (LKWG M-V)
 - § 12 Landes- und Kommunalwahlordnung (LKWO M-V)

- Volksentscheide:
 - § 3 Volksabstimmungsgesetz (VaG M-V)
 - § 12 Landes- und Kommunalwahlgesetz (LKWG M-V)
 - § 13 Landes- und Kommunalwahlgesetz (LKWG M-V)

Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, für einen Vertragsabschluss erforderlich oder die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

	Nein
X	Ja

Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Anschrift
- Telefonnummern
- Zahl der Berufungen zu einem Mitglied der Wahlvorstände und die dabei ausgeübte Funktion.

Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich:

Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen

Im Rahmen der Bundestags- und Europawahl sind die unterschiedlichen Behörden verpflichtet, die Daten ihrer wahlberechtigten Bediensteten bei Aufforderung durch die Wahlbehörde weiterzuleiten (Rechtsgrundlage: § 4 Europawahlgesetz (EuWG) i. V. m. § 9 Abs. 5 Bundeswahlgesetz (BWG)).

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Ihre Daten werden der Wahlvorsteherin oder dem Wahlvorsteher übermittelt. Dabei handelt es sich bei der Urnenwahl um die Vor- und Familiennamen, die Adresse, die Telefonnummern (privat, dienstlich, mobil), die Mailadresse sowie die Funktion im Wahlvorstand. Dies ist wichtig für die Schichteinteilung und zur Erreichbarkeit während der Wahlhandlung und der anschließenden Auszählung im Wahllokal. Bei der Briefwahl werden die Vor- und Familiennamen sowie die Funktion im Wahlvorstand mitgeteilt, damit geprüft werden kann, ob alle Mitglieder des Wahlvorstandes anwesend sind.

Geplante Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

- nein
 ja

Weitere Informationen gem. Art. 13 Abs. 1 lit. f) bzw. Art. 14 Abs. 1 lit. f) DS-GVO

Speicherungsdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherungsdauer:

Ihre Daten sind bis zu Ihrem Widerruf bei uns gespeichert.

Information zu Betroffenenrechten

Auf **Ihre Rechte** zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 DS-GVO.

Beruhet die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben das Recht Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern zu erheben: Postanschrift: Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin, Tel.: 0385 / 59494-0 oder E-Mail: info@datenschutz-mv.de.